

Medienmitteilung vom 28. Juni 2012

1 Million Kilogramm mehr Abfall- und Wertstoffe als vor 5 Jahren werden an die Abfallsammelstelle „brings!“ in Kirchberg gebracht!

Am 30. Juni 2012 feiert die „brings!“ AG als Eigentümerin und die Schwendimann AG als Betreiberin das 5-jährige Bestehen der Abfallsammelstelle „brings!“ im Gewerbegebiet Neuhoof in Kirchberg.

5 Jahre, fast 1000 Tonnen oder 1 Mio Kg mehr Material und 1000 Anlieferungen mehr pro Monat; dies ist die Kurzbilanz über ein notwendiges und den Kundenbedürfnissen angepasstes Entsorgungs- und Recycling Dienstleistungsangebot.

Im Jahre 2006 eröffnete die Schwendimann AG die erste „brings!“ in Münchenbuchsee. Um die Entwicklung der aufwendigen und speziell auf eine Regionallösung ausgelegten Software weiter zu treiben, wurde im März 2007 mit der Ruag Altdorf die „brings!“ AG gegründet. Am 30. Juni 2007 eröffnete die zweite „brings!“ Abfallsammelstelle in Kirchberg auf der grünen Wiese, ohne jegliche Gemeindeverträge. Mittlerweile ist die schweizerische Abfallsammelstellenkette „brings!“ mit 7 weiteren Franchisearanlagen gewachsen. Von Hinwil und Wald (ZH), Turgi und Wohlen (AG), über Huttwil, Kirchberg, Münchenbuchsee, Laupen (BE) bis nach Zermatt (VS).

Im Sommer 2008 wurde das Aktionariat der „brings!“ AG zusätzlich mit dem Schweizer Leader für Sonderabfälle, der Altola AG aus Olten, ergänzt. Dieser Zuwachs hat dem System eine erwünschte Ergänzung geliefert und die Aufteilung der Stärken ist klar gegliedert. Ruag Environment in Altdorf hat in der Schweiz den Lead in der Verwertung von Elektroschrott, Altola AG, wie schon erwähnt, das Selbe beim Sonderabfall und die Schwendimann AG liefert das Wissen, die Entwicklung und den Support der Gesamtdienstleistung. Das Franchisemodell ist erprobt, seit 5 Jahren an die unterschiedlichen schweizerischen Bedürfnisse angepasst worden und reif für eine grössere Duplizierung.

Das Sparpotential für die Entlastung der Abfallrechnung der einzelnen Gemeinden sollte in Zukunft genügend Anreiz liefern, um das Sammelstellennetzwerk „brings!“ wirklich zu der schweizerischen Abfallsammelstellenkette zu etablieren.

Momentan gibt es in der Recyclingbranche der Schweiz kein anderes Netzwerk, welches man vergleichen könnte. Innovation und Mut zum Risiko in der positiven Hoffnung und Hartnäckigkeit für eine wirklich wirtschaftliche und nachhaltige Lösung zu Gunsten der Kommunen und schlussendlich für die Bürgerinnen und Bürger, dies ist die Zielsetzung der letzten 5 Jahre und wird in Zukunft weiterverfolgt. Nicht Insellösungen können Synergien nutzen sondern nur vernetzte, standardisierte Regionallösungen mit dem notwendigen Wissen und dem freundlichen Service Public.

Medieninformation

Am 30. Juni 2012 von 11:00 bis 14:00 wird allen „Bringerinnen und Bringern“ ein Apéro, mit was Feinem vom Grill offeriert. Zu diesem Zeitpunkt sind auch alle Verantwortlichen vor Ort. Für einen Artikel würden wir auch am Freitag 29. Juni 2012 von 11:00 bis 14:00 Uhr auf Anmeldung zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen: Matthias Schwendimann, Unternehmer und VRP

079 652 52 64

Schwendimann AG
Dammweg 53, 3053 Münchenbuchsee
031 868 0680

Schwendimann AG
Unterer Mattenweg 58, 3920 Zermatt
027 955 20 80